

Hygienekonzept der Schulkinderbetreuung Gustavsburg gültig ab 31.08.2020



Ab dem 31.8.2020 findet an der Gustav-Brunner-Schule wieder Unterricht nach dem Regelstundenplan statt. Der Unterricht startet und endet nicht mehr zeitversetzt, alle Klassen haben gemeinsam Pause auf dem Schulhof.

Dementsprechend wird auch das Hygienekonzept der Schulkinderbetreuung angepasst.

Zentrale Änderungen sind folgende:

- **Die Kinder werden – bis auf die Kinder der ersten Klassen - nicht mehr in der Gustav-Brunner-Schule abgeholt.**
- **Der Außenbereich der Zinn-Schule ist nicht mehr in einzelne Zonen unterteilt.**

**c/o Gustav-Brunner-Schule
Postfach 1121
65462 Ginsheim-Gustavsburg**

**Tel: 06134.509273
Mobil: 0179.5066870**

Aufgrund stark erhöhter Infektionszahlen in unserer Region, wurde auch eine Maskenpflicht im Unterricht/ Klassenverband angeordnet, diese gilt weiterhin auch in der Schulkinderbetreuung.

Um dem Infektionsgeschehen Rechnung zu tragen und Infektionsrisiken weiter zu minimieren, wurden für die Schulkinderbetreuung folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Die betreuten Kinder werden in 7 Gruppen aufgeteilt

- Türkis: 3a und 3 b
- orange: 3c und 3d
- rot: 1a und 1c
- blau: 1b
- gelb: 2a und 2c
- grün: 2b und 2d
- grau (EG Zinn-Schule) 4a, 4b, 4c

Die Betreuungszeit endet um 14.30 Uhr oder 16 Uhr, je nach Modul. Aufgrund der für die Kinder anstrengenden Gesamtsituation mit Masken und vielen Regelungen und Einschränkungen, wird empfohlen die Kinder möglichst früh abzuholen.

2. Grundsätzlich gelten in der gesamten Betreuungszeit die AHA (Abstand, Hygiene, Alltagsmaske) Regeln.

3. Innerhalb der Jahrgangskohorte können die Kinder zwischen den Räumen wechseln.

4. Hygiene

- Kinder mit Symptomen wie trockener Husten, Fieber, Störungen des Geschmackssinns und Abgeschlagenheit können die Betreuung nicht besuchen,

wenn noch keine medizinische Abklärung erfolgt ist. Nicht betreut werden können außerdem Kinder, die sich nicht an die Maskenpflicht halten und die wiederholt die Hygieneregeln nicht befolgen.

- Es werden in den Betreuungsräumen, auf dem gesamten Betreuungsgelände sowie auf dem Weg MNBs (Mund-Nasen-Bedeckung) getragen. Um Durchfeuchtung der MNB zu verhindern, müssen die Eltern dafür Sorge tragen, dass mehrere MNB's zum Wechseln mitgebracht werden. Auf dem Schulhof werden verschiedene „mundschutzfreie Zone“ eingerichtet. Hier werden Plätze mit ausreichend Abstand markiert, an denen der Mundschutz abgenommen werden kann. Ebenso gibt es in jedem Gruppenraum eine „mundschutzfreie Zone“ am Fenster für 1 Kind. Jeder Mundschutz ist mit Namen zu versehen.
- Körperkontakte, Umarmungen, Händeschütteln etc. wird vermieden.
- Regelmäßige Handhygiene sowie Hust- und Niesetikette wird beachtet. Seife, Einmalhandtücher und Desinfektionsmittel sind in allen Gruppen immer vorhanden.
- Alle Türen im Gebäude sind ständig geöffnet, Türklinken müssen daher nicht berührt werden.
- Jedes Kind bringt eine eigene Trinkflasche mit, diese kann bei uns aufgefüllt werden.
- Zum Malen und Basteln werden, wenn möglich, eigene Stifte, Klebstoff und Schere verwendet.
- Die Toiletten sollen nur von einem Kind betreten werden.

5. Weg von der Gustav-Brunner-Schule in die Schulkinderbetreuung

Nur die Kinder der ersten Klassen werden von der Betreuer*innen in der Brunner-Schule abgeholt. Kinder der anderen Jahrgänge gehen ohne Betreuung. Auf dem Weg gilt die Maskenpflicht.

6. Gruppeneinteilung:

In der Schulkinderbetreuung gilt das Prinzip der teiloffenen Gruppen nicht mehr vollständig.

Die Betreuungskinder verschiedener Klassen eines Jahrgangs bilden eine Kohorte. Kontakte zwischen den Kohorten sollen möglichst vermieden werden.

7. Abholung

Abholung der Kinder zu den Standardzeiten um 14.30 Uhr und 16 Uhr erfolgt außerhalb des Betreuungsgeländes (Elternzone/ Wartebereich zwischen Zinn-Schule und Haus der Vereine).

Wenn Kinder außerhalb der Abholzeiten geholt werden müssen und kein Betreuer auf dem Schulhof angesprochen werden kann, können die Eltern ins Gebäude gehen. Es gilt die Maskenpflicht im Gebäude, der Abholvorgang soll zügig erfolgen.

8. Mittagessen:

Die Kinder nehmen das Mittagessen mit anderen Kindern ihrer Kohorte ein.

Im Speisesaal gilt die Abstandsregel. Die Sitzplätze sind mit dem Mindestabstand von 1,5m angeordnet, zwischen den gegenüberliegenden Sitzplätzen wird ein aufstellbarer Spritzschutz installiert.

Der Mundschutz wird abgenommen, wenn die Kinder ihren Sitzplatz erreicht haben und an die dafür vorgesehenen Haken am Tisch gehängt. Die Essensausgabe hat einen Wartebereich mit markierten Abständen, sowohl zum Waschbecken, als auch zur Ausgabetheke. Diese hat einen Plexiglasschutz.

Die Betreuungskraft beim Essen trägt Einmalhandschuhe, legt das Besteck für die Kinder in Servietten bereit und sorgt für Gläser und Wasser auf den Tischen. Das Essen wird warm von unserem Caterer angeliefert.

Nach jedem Durchgang werden die Essensplätze desinfiziert.

9. Reinigung und Lüftung

Kontaktflächen wie Stuhlrücken, Tische und Türklinken werden täglich mit dem in den Hygienevorschriften empfohlenen Mittel gereinigt und desinfiziert. Die Spielgeräte werden täglich desinfiziert.

Der Sanitärbereich wird täglich gereinigt, Gruppenräume werden 2 mal wöchentlich gereinigt.

Alle Räume werden dauerhaft, mindestens aber alle 30 Minuten, über geöffnete Fenster und Türen gelüftet

10. Teambesprechungen/ Besprechungen

Die wöchentlichen Teamsitzungen finden im Essenraum statt, wo der Abstand durch einzeln stehende Tische gewahrt werden kann.

Elterngespräche sollten grundsätzlich vor oder nach der Betreuungszeit und im Freien mit ausreichend Abstand stattfinden.

11. Mögliche Teilschließungen der Einrichtung

In diesem Betreuungsmodell sind alle Mitarbeiter*innen der Schulkinderbetreuung permanent involviert. Personelle Ausfälle können momentan kaum kompensiert werden. Fällt eine Mitarbeiter*in aus, muss gegebenenfalls entsprechend eine Gruppe geschlossen werden. Sollte dies erforderlich sein, werden zuerst die Kinder der vierten Klassen nicht mehr betreut. Informationen darüber erhalten die Eltern per Mail und auf der Homepage der Schule. Dies kann unter Umständen auch sehr kurzfristig erfolgen.